



# TANZPAKT STADT LAND BUND

**Eine gemeinsame Initiative von Kommunen,  
Bundesländern und der Beauftragten der Bundesregierung  
für Kultur und Medien zur Exzellenzförderung im Tanz**

Berlin, 01.09.2022

\*\*\*ENGLISH VERSION BELOW\*\*\*

## **TANZPAKT Stadt-Land-Bund – wie geht es weiter?**

### **Der neue Trailer „TANZPAKT Stadt-Land-Bund schafft Veränderung“**

Die Coronapandemie hat gezeigt, wie wichtig mehrjährige und strukturell ausgerichtete Förderprogramme wie TANZPAKT Stadt-Land-Bund für die Tanzszene sind. Im Mai trafen sich 30 Künstler\*innen, Produzent\*innen, Spielstättenleitungen und Tanzvermittler\*innen in der TanzFaktor in Köln zum intensiven Austausch und zogen eine überaus positive Bilanz. [Zum Video.](#)

*„Für uns hat sich maßgeblich durch die Förderung verändert, dass wir eine langfristige und perspektivische Struktur entwickeln können, in der wir sowohl das künstlerische Arbeiten mit verschiedenen Formaten und in einem festen Team vorantreiben als auch organisatorisch eine feste Basis schaffen können.“*

Pamela Goroncy, „GEBEN-NEHMEN-BRAUCHEN“ – [Jenny Beyer](#)

### **Mittel bis 2025 bereits ausgereicht – Mittel für weitere Förderungen 2023 bis 2025 erforderlich**

Aktuell engagieren sich der Dachverband Tanz Deutschland (DTD) und DIEHL+RITTER, Träger von TANZPAKT Stadt-Land-Bund, im Rahmen ihrer kulturpolitischen Arbeit für ein neues, kooperatives Konzept zur Tanzförderung des Bundes. Dieses sieht die Anschlussfinanzierung ab 2025 und eine vierte Ausschreibung im Jahr 2024 vor, da die zur Verfügung gestellten Mittel bereits ausgeschöpft sind. Für die aktuelle, dritte Förderrunde von 2022 bis 2025 stehen insgesamt rund 2,5 Millionen Euro zur Verfügung, die mit rund 3,5 Millionen Euro von Kommunen, Bundesländern und weiteren Förder\*innen gematcht werden. Die Mittelzusage für eine vierte Ausschreibungsrunde im Rahmen des parlamentarischen Verfahrens zum Bundeshaushalt 2024 ist unabdingbar, um – gerade nach dem Auslaufen der Förderungen von NEUSTART KULTUR – die dringend notwendige Förderung substanzieller Projekte zu sichern, die zur künstlerischen wie strukturellen Weiterentwicklung, Stärkung und Profilierung der Kunstform Tanz in Deutschland beitragen.

Ziel ist es, TANZPAKT Stadt-Land-Bund als erfolgreiches Modell der Zusammenarbeit von Bund und Ländern – beispielgebend auch für andere Kulturbereiche – für die nächsten Jahre auf sichere finanzielle Grundlagen zu stellen, da es bisher nur über Sondermittel finanziert wird.

### **Regionale Tanzkonzepte in Hannover und im Saarland: Fachtage im Herbst**

Im Rahmen des kulturpolitischen Dialogs von TANZPAKT Stadt-Land-Bund findet eine Reihe von Fachtagen statt – 2022 in Niedersachsen und im Saarland, Regionen, wo das Förderprogramm bisher noch nicht so aktiv war. Den Auftakt bildet dieses Jahr die Entwicklung eines regionalen

gefördert von



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

**DIEHL+  
RITTER**

Dachverband Tanz  
Deutschland

Tanzplans für Hannover. In Kooperation zwischen DTD und Tanzpunkt Hannover wurden zahlreiche Gespräche mit allen beteiligten Tanzplayern durchgeführt sowie digitale Workshops zur Bestandsanalyse und Ausarbeitung einer kulturpolitischen Strategie organisiert. Diese wurde am 5. Juli beim Fachtag im Lister Turm Vertreter\*innen von Politik und Verwaltung vorgestellt. Die Gespräche werden im Herbst in Hannover weitergeführt. Der Termin wird in Kürze auf der TANZPAKT-Webseite bekannt gegeben. Informationen und Anmeldung: [v.knaus@dachverband-tanz.de](mailto:v.knaus@dachverband-tanz.de)

In Kooperation zwischen DTD und der Landesarbeitsgemeinschaft Tanz Saarland e. V. (LAG Tanz) findet am 5. September unter dem Titel „Saarland wird Tanzland“ ein Treffen der Tanzszene in Saarbrücken statt, um Bedarfe zu eruieren und bestehende Konzepte zu überprüfen. Zum Fachtag am 19. Oktober, der im Rahmen des Stadtlabors des Festivals Freistil in der Völklinger Hütte geplant ist, sind dann in Zusammenarbeit mit der LAG Tanz und dem Netzwerk Freie Szene Saar auch die regionale Verwaltung, Ko-Förder\*innen, Kulturpolitik und verschiedene Spielstätten eingeladen, um die Dringlichkeit eines Produktionsortes für alle Sparten und die Unterstützung durch Verwaltung und Politik zu unterstreichen und miteinander ins Gespräch zu kommen. [Weitere Informationen und Anmeldung](#).

### **Neue Ansprechpartnerin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Anne Phillips-Krug**

Ab sofort ist Anne Phillips-Krug für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit von TANZPAKT Stadt-Land-Bund zuständig:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Anne Phillips-Krug, Dachverband Tanz Deutschland

Mariannenplatz 2, D-10997 Berlin

Tel. 030 / 37 44 33 92

[presse@dachverband-tanz.de](mailto:presse@dachverband-tanz.de)

[www.tanzpakt.de](http://www.tanzpakt.de)

*TANZPAKT Stadt-Land-Bund wird in kooperativer Trägerschaft von DIEHL+RITTER gUG und Dachverband Tanz Deutschland e. V. durchgeführt.*

---

## **TANZPAKT Stadt-Land-Bund – what are the next steps?**

### **The new trailer “TANZPAKT Stadt-Land-Bund creates change”**

The Corona pandemic revealed how important multi-year, structurally focused promotion projects such as TANZPAKT Stadt-Land-Bund (DANCE PACT Local-Regional-National) are for the dance scene. Thirty artists, producers, performance venues and dance educators met for in-depth discussions at TanzFaktur in Cologne in May and came away with extremely positive results. [Go to the video](#).

*“For us, the key change the funding brought about is that we can develop a long-term, future-oriented structure to drive the artistic work forward, with different formats and in a permanent team, and also create a solid organisational basis.”*

Pamela Goroncy, “GEBEN-NEHMEN-BRAUCHEN” (“GIVE-TAKE-NEED”) – [Jenny Beyer](#)

gefördert von



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



Dachverband Tanz  
Deutschland

## **Funds already allocated up to 2025 – resources required for further promotion from 2023 to 2025**

As part of their cultural policy work, the Dachverband Tanz Deutschland (German Dance Association / DTD) and DIEHL+RITTER, the joint operators of TANZPAKT Stadt-Land-Bund, are currently working towards a new, cooperative concept for dance promotion by the German federal government: it envisages continued funding from 2025 onwards as well as a fourth application round in 2024, since the resources made available to date have already been exhausted. A total of approx. 2.5 million euros has been made available for the current, third funding round from 2022 to 2025, a sum that will be match funded by municipalities, federal states and additional sponsors to the tune of approx. €3.5 million. A financial commitment – in the parliamentary process for the 2024 federal budget – to a fourth round of applications is essential, to secure the funding urgently needed for substantial projects contributing to the artistic and structural further development, strengthening and profiling of dance as an art form in Germany, particularly after the expiry of funding under the NEUSTART KULTUR (NEW START FOR CULTURE) initiative.

The aim is to put TANZPAKT Stadt-Land-Bund – a successful model for cooperation between the federal government and federal states and serving as an example for other cultural sectors – on a secure financial footing in the coming years, since up until now the initiative has been financed solely through special funds.

### **Regional dance concepts in Hanover and in Saarland: autumn expert meetings**

As part of TANZPAKT Stadt-Land-Bund's cultural policy dialogue, a series of expert meetings is being organised in 2022 in Lower Saxony and in Saarland, regions where the promotion programme has so far not been as active. Things will kick off this year with the development of a regional dance plan for Hanover. In cooperation between the DTD and Tanzpunkt Hannover, numerous discussions have been organised involving all dance stakeholders as well as digital workshops to analyse the status quo and draw up a cultural policy strategy to be presented to politicians and administrators at the symposium at the Lister Turm on 5 July. Talks will continue in Hanover in the autumn. The date will be announced on the TANZPAKT website shortly. For information and to register, please write to: [v.knaus@dachverband-tanz.de](mailto:v.knaus@dachverband-tanz.de)

In cooperation between the DTD and the [Landesarbeitsgemeinschaft Tanz Saarland e. V.](#) (or LAG Tanz, a working group for dance in Saarland), a meeting of the dance scene will be held in Saarbrücken on 5 September under the banner "Saarland wird Tanzland" ("Saarland becomes Dance-land"), to determine needs and review existing concepts. And in partnership with the LAG Tanz and the [Netzwerk Freie Szene Saar](#) (Saar Independent Scene Network), regional administrators, co-sponsors, cultural policymakers and various performance venues are being invited to the expert meeting on 19 October – planned to take place as part of the City Lab event at the Freistil festival at the Völklinger Hütte ironworks – to emphasise the urgent need for a production location for all disciplines and the support from administrators and politicians, and to come together for talks. [Further information and registration.](#)

### **New contact person for press and PR work: Anne Phillips-Krug**

Anne Phillips-Krug is responsible for press and PR work for TANZPAKT Stadt-Land-Bund with immediate effect:

Press and Public Relations

Anne Phillips-Krug, Dachverband Tanz Deutschland

Mariannenplatz 2, D-10997 Berlin

Tel. +49 (0)30 / 37 44 33 92

[presse@dachverband-tanz.de](mailto:presse@dachverband-tanz.de)

gefördert von



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

**DIEHL+  
RITTER**

Dachverband Tanz  
Deutschland

[www.tanzpakt.de](http://www.tanzpakt.de)

*TANZPAKT Stadt-Land-Bund is operated jointly by the non-profit agency DIEHL+RITTER in cooperation with the DTD.*

gefördert von



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

**DIEHL+**  
**RITTER**

Dachverband Tanz  
Deutschland